

Krise im Bausektor: Hoffnung auf Lockerung der Kreditvergabe!

Vertreter der Bauwirtschaft diskutieren in Salzburg die Herausforderungen des Bausektors und die Hoffnung auf Lockerungen der Kreditvergaberichtlinien.

Salzburg, Österreich - Die Bauwirtschaft in Salzburg steht vor herausfordernden Zeiten. Bei einem Treffen im Salzburger Lehrbauhof diskutierten Vertreter der Branche die angespannte Lage. „Die Aussichten sind nicht gerade rosig“, so Stephan Gröger von den Gemeinnützigen Bauvereinigungen. Die Hoffnung auf eine Erholung kommt durch eine mögliche Lockerung der Kreditvergaberichtlinien, bekannt als KIM-Verordnung, die seit August 2022 in Kraft ist. Diese reguliert, dass Kreditnehmer mindestens 20 Prozent Eigenkapital aufbringen müssen und die Laufzeit der Kredite auf 35 Jahre beschränkt ist. Ein Wegfall dieser strengen Voraussetzungen könnte dazu führen, dass vermehrt Bauprojekte starten, was auch Peter Buchmüller betont: „Wir haben immer darauf hingewiesen, dass die Regeln zu streng sind.“

Doch die allgemeine Stimmung bleibt vorsichtig. Landesrat Martin Zauner (FPÖ) warnt, dass das Ende der KIM-Verordnung allein nicht ausreicht, um dem angespannten Bausektor entscheidend zu helfen. „In diesen Krisenzeiten ist man eher zurückhaltend. Der Wegfall der KIM ist angekündigt und noch nicht fix“, mahnt Zauner. Die Österreichische Nationalbank empfiehlt daher, die strengen Richtlinien beizubehalten, um eine mögliche Verschuldung der Kreditnehmer zu verhindern, was mit der schwachen Wirtschaftslage in Verbindung steht.

Regulierung der Banken

Im Kontext dieser Entwicklungen spielt auch die europäische Bankenaufsicht eine wichtige Rolle. Die **Europäische Bankenaufsicht** (EBA) hat eine Reihe von regulatorischen Maßnahmen ergriffen, um einheitliche Standards im Bankensektor der EU zu gewährleisten. Diese umfassen verbindliche technische Standards und Richtlinien, die darauf abzielen, die Stabilität der Banken zu sichern und das Kreditvergaberisiko zu minimieren. Ziel ist es, einen einheitlichen regulatorischen Rahmen zu schaffen, der auch in Krisenzeiten das Vertrauen der Kreditgeber stärken soll. Besonders im Hinblick auf die bevorstehenden Änderungen in den Kreditvergaberichtlinien könnte die Rolle der EBA entscheidend sein für die Regulierung und Überwachung der finanziellen Praktiken in Europa.

Details	
Ort	Salzburg, Österreich
Quellen	• salzburg.orf.at • www.bankingsupervision.europa.eu

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at